



Seit in den 1990er Jahren Kinderarmut erstmals zum öffentlichen Thema wurde, entwickelte sich in Deutschland ein wissenschaftlicher Diskurs, der Gesellschaftsanalysen, Versuche der Theoretisierung, quantitative und qualitative Forschung sowie Präventionsvorschläge und Vorschläge der Bekämpfung in sich vereint. Anliegen des Handbuches ist es, diesen Diskurs nicht zu glätten, sondern der Darstellung unterschiedlicher Positionen Raum zu geben. Wichtige Anstöße zur Debatte kommen dabei vor allem aus der Sozialen Arbeit, der Soziologie, der Politikwissenschaft, der Erziehungswissenschaft, der Psychologie, der Kindheitsforschung und der Sozialisationsforschung. Für Menschen in sozialen und pädagogischen Berufen ist es wichtig, Zusammenhänge der Kinderarmut zu erkennen, um die Möglichkeiten und Grenzen ihres professionellen Handelns ausloten zu können. Auch das Studium muss dem Anspruch einer armutssensiblen Ausbildung gerecht werden.

www.utb-shop.de

Peter Rahn
Karl August Chassé (Hrsg.)

Handbuch Kinderarmut

utb L
2020. 388 Seiten. gebunden.
39,90 € (D), 41,10 € (A)
ISBN 978-3-8252-5356-1

Das Handbuch möchte Reflexionsprozesse einleiten, um ein breiteres Verständnis für die Lebenslagen der betroffenen Kinder und ihrer Familien zu ermöglichen.

Die Herausgeber:

Prof. Dr. Peter Rahn,
Professor für Wissenschaft Sozialer Arbeit, Studiengangsleiter BA Soziale Arbeit, Hochschule für Wirtschaft und Gesellschaft Ludwigshafen

Prof. Dr. Karl August Chassé,
ehem. Ernst-Abbe-Hochschule Jena, Lehrauftrag an der Hochschule für Wirtschaft und Gesellschaft Ludwigshafen in BA und MA Soziale Arbeit

Auch als eBook: 978-3-8385-5356-6